



<https://biz.li/3h0v>

FINKELSTEIN TRIO UND ANNIKA FRECH: KLÄNGE AUS DER JIDDISCHEN WELT

Veröffentlicht am 15.08.2017 um 19:56 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Drei Jahrzehnte Erinnerungsarbeit in Ahlem: Das ist ein Grund zum Feiern und ein Anlass für Musik. Die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen des Gedenkortes in der ehemaligen Israelitischen Gartenbauschule finden einen musikalischen Höhepunkt bei dem Konzert des Finkelstein Trios mit Annika Frech. Am Sonntag, 27. August, 15 Uhr, spielt das Ensemble im Café Jerusalem, Neues Land e. V., Haus der Hoffnung, Wunstorfer Landstraße 5, in Hannover, Lieder aus der Jiddischen Welt. Der Eintritt ist frei. Das Finkelstein Trio und Annika Frech verbindet ein langjähriges Interesse an jiddischer Kultur und Musik. So kommt es nun zu diesem ersten gemeinsamen Konzert, bei dem sie Vertrautes und Fremdes, Altes und Neues, Melancholisches und Überschwängliches aus ihrem



Foto: Armin Heiladd Annika Frech

musikalischen Repertoire hörbar machen. Das Publikum taucht ein in die jiddische Welt der Lieder und Tänze, eingestimmt auf den Namenspatron Salomon Finkelstein, farbenfroh und abwechslungsreich arrangiert für Violine, Klarinette, Akkordeon und Gesang. Mit der vielseitigen Weltmusikerin Szilvia Csaranko aus Hannover hat sich Di Finkelstein Kapelye zum Finkelstein Trio neu formiert. Hinzu kommt die Sängerin Annika Frech. Klezmer-Fans kennen die Musikerinnen und Musiker schon lange vom Trio Oyftruf und von A Gleyzele Vajn. Die Öffnungszeiten der Gedenkstätte Ahlem sind Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: von 10 bis 17 Uhr, Freitag von 10 bis 14 Uhr sowie Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Montag, Sonnabend und an Feiertagen ist sie geschlossen. Der Eintritt ist frei. Führungen für Kleingruppen und Einzelpersonen sind auf Anfrage möglich. Bei Interesse können diese unter der Rufnummer 0511/616-23745 vereinbart werden. Die Anfahrt zur Gedenkstätte Ahlem, Heisterbergallee 10, in 30453 Hannover ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln über die Stadtbahn Linie 10 in Richtung Ahlem, Haltestelle Ehrhartstraße, möglich.